

**Zeitschrift:** Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile  
**Herausgeber:** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**Band:** 38 (1991)  
**Heft:** 3

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

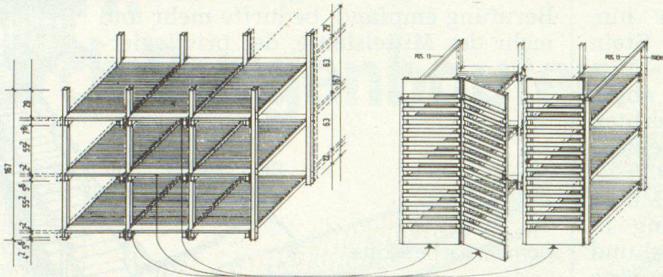
**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# PLANZER HOLZ AG 6262 LANGNAU LU

Telefon 062 81 13 94



SYSTEM PLANZER  
unschlagbar in

- Stabilität
- Einfachheit
- Verwendbarkeit

Alles verschraubt  
Doppelliegen lieferbar  
Platzsparende Lagerung

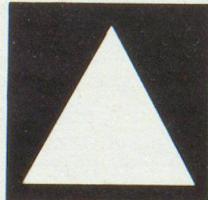
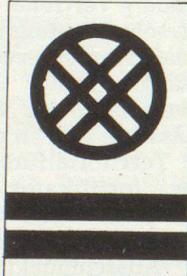
Preis ab Fr. 52.–  
pro Schutzplatz

**ACHTUNG:** Zivilschutzorganisationen können die Liegen in  
kommunalen Übungen preisgünstig selber anfertigen. – Rufen Sie uns an.

## Gestickte

- Uniformabzeichen
- Achselschlaufen
- Kragenspiegel

sowie bedruckte Kleber & Wimpel



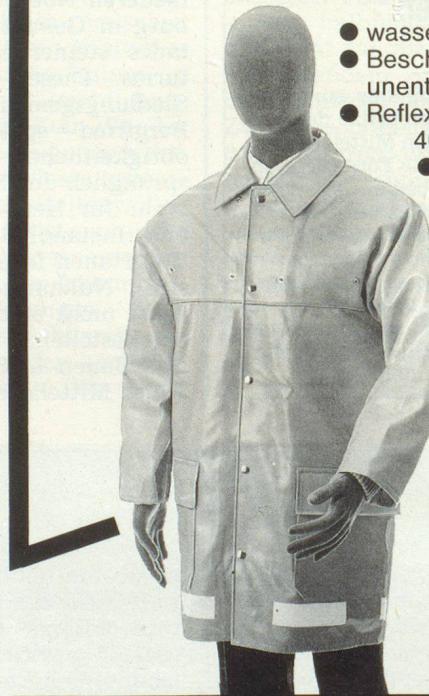
Robert Haug AG  
Stickerei, Uetlibergstr. 137  
8045 Zürich  
Telefon 01/462 58 21  
Telefax 01/463 57 47

### Walter Stocker AG 4852 Rothrist

Schlauchweberei  
Feuerwehrmaterial  
Telefon 062 44 30 44

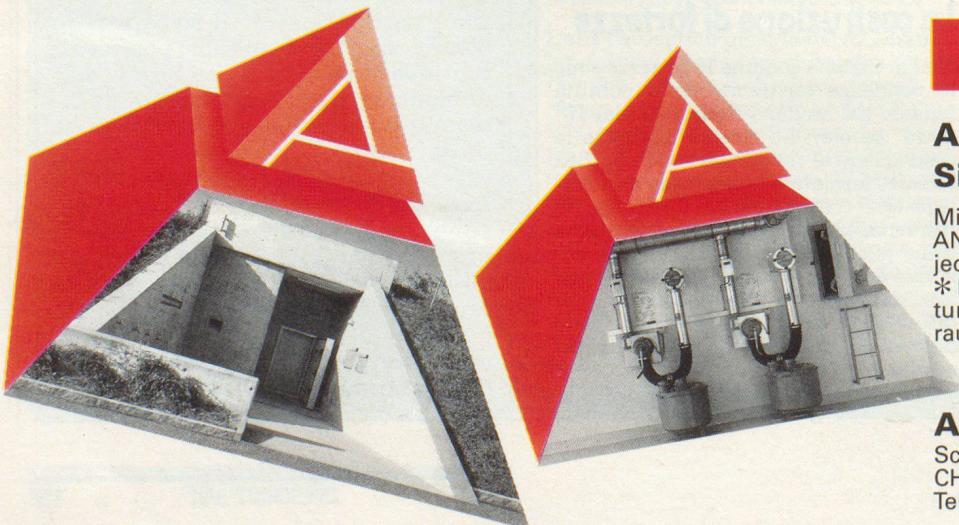


### Die Schutzjacke für den Zivilschutz



- wassererdicht
- Beschichtung unentflambar
- Reflexstreifen, gelb 40 mm breit
- Farben: orange oder schwarz

**NEU**



## Andair AG

**A wie Andair.  
Sicher, einfach und robust.**

Mit dem Schutzraum-Geräteprogramm von ANDAIR ist die Belüftung von Schutzräumen jeder Grösse sichergestellt.  
\* Explosions-Schutzzventile \* AC-Filter \* Belüftungsaggregate \* Diesekühlgeräte \* Schutzraumabschlüsse \* Sanitär-Zubehör

### Andair AG

Schaubenstrasse 4  
CH-8450 Andelfingen  
Tel. 052 41 18 36

### Andair SA

Ch. Valmont 240  
CH-1260 Nyon  
Tél. 022 61 46 76

## Neukoms Überraschungspaket



**In diesem Paket  
steckt ein gelb-oranges  
Qualitätsangebot!**

**NEUKOM** 

**Die Liegestelle «Neukom 91», entwickelt mit dem  
Know-how des Spezialisten. Einfachste Montage.  
Zu einem Preis, bei dem das Liegen nicht schmerzt.**

Dieses Tuch in freundlichem Orange ist verrottungsfest und schwerentflammbar.



**Das ist unser Kraft-paket:**

«Neukom 91» für je drei Personen mit Schock-Attest BSZ. Stahlrohrkonstruktion, sandgestrahlt und pulverbeschichtet. Liegefläche aus orangefarbenem Polypropylenbändchengewebe mit Empa-Test Nr. 109465. Tuch aus verrottungsfestem und schwerentflammarem Material oder imprägnierte Spanplatte CH-10.

Liegehöhen: 200/800/1400 mm. Abmessungen für je 3 Personen: B×L×H: 700×1900×1600 mm. Verpackung: solide Wellkartonbox, dreifach verschnürt, B×L×H: 260×1910×135 mm. Montageanleitung in jeder Packung. Kartonbeschriftung mit kompletter Inhaltsangabe.

**Zehn markante Vorteile zeichnen das neue Bett «Neukom 91» aus:**

1. Nur vier verschiedene Elemente:  
4 gleiche Standrohre,  
6 gleiche Querträger,  
6 gleiche Längsträger,  
3 gleiche Liegetücher oder Spanplatten (insgesamt 19 Teile).
2. Hunderttausendfach bewährte Keilverbindungen. Keine Splinte, keine O-Ringe, keine Keile, keine Schrauben, keine Verstrebungen.
3. Kürzeste Montagezeit, weil einfaches Zusammensetzen.
4. Geringe Verpackungsmasse.
5. Niedriges Gewicht. Mit Tüchern: 30 kg, mit Spanplatten: 58 kg.

6. Gleiche Stahlrohrkonstruktion für Liegetücher oder Spanplattenauflagen.

7. Ausgewogenes Preis-Leistungs-Verhältnis.

8. Nur ein Bettentyp  
– erspart Planungsaufwand  
– grösste Mobilität, da unter Schutträumen austauschbar  
– für Montage ohne Vorkenntnisse

9. Know-how einer Pionierfirma für Zivilschutzeinrichtungen.

10. Umfassende Dienstleistungen vom Spezialisten für die Ausstattung von Zivilschutzanlagen, Schutträumen, Militärunterkünften, Touristenlagern.

**Wer mit Neukom einrichtet, hat alle Vorteile auf seiner Seite.**

H. Neukom AG  
8340 Hinwil-Hadlikon  
Telefon 01/938 01 01  
Fax 01/937 53 26

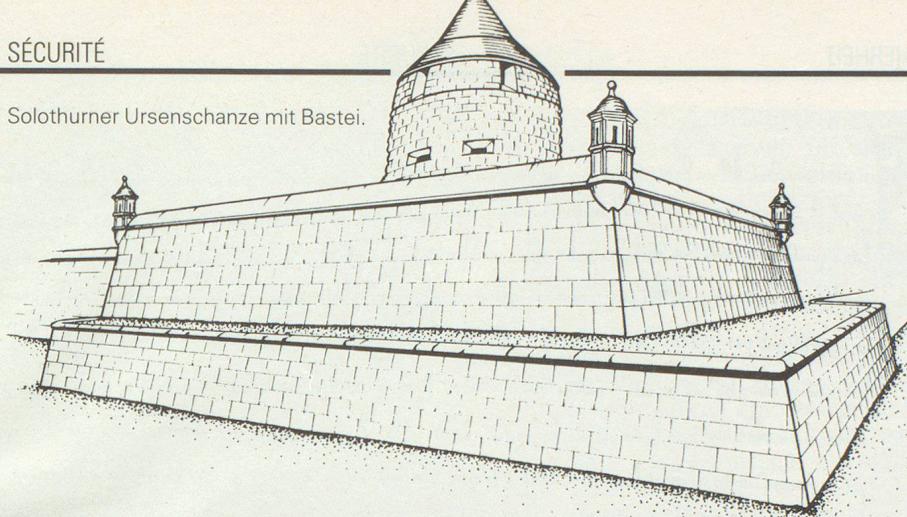
**NEUKOM**

paraten Wohntrakt (Palas) und Umfassungsmauer mit Toranlage – zum Statussymbol.

Hier, im Hochmittelalter, gabelt sich der Entwicklungsweg, der einerseits zum funktionalen Festungsbauwerk der Renaissance, andererseits zum Prunk von Schlössern und Residenzen ohne fortifikatorische Aufgaben führt. Daneben entdecken wir einen kurzen dritten Weg: Mit dem Niedergang vieler selbständiger Adelsgeschlechter und der Herausbildung von Territorialstaaten verfielen im 13./14. Jahrhundert manche Burgen, ohne dass sie durch Belagerung, Brandlegung oder Beschuss je ernsthaft auf die Probe gestellt worden waren.

Die «idealtypische» Burg findet man in der Wirklichkeit nicht. Aber die Burgenforschung hat es mit einigem Fleiss unternommen, Zuordnungskriterien zu definieren und die Wehrbauten der Feudalzeit zu kategorisieren. So unterscheidet die Typologie etwa nach der Topographie (Talburg, Höhenburg, Hangburg, Felsenburg, Höhlenburg, Wasserburg), nach Formmerkmalen oder nach sozialbesitzrechtlichen Kriterien (Allodialburg, Lehensburg, Reichsburg, Ministerialburg, Episkopaburg, Ordensburg). □

Solothurner Ursenschanze mit Bastei.



Aus heutiger schweizerischer Perspektive mag ausserdem die regionale Be trachtungsweise von Interesse sein. Weil die Quellenlage zu wünschen übrig lässt, ist die Herrschaftsbildung in der geschichtsträchtigen Urschweiz bis zum 13. Jahrhundert leider nur schwer zu entschlüsseln. Zweifellos gab es auch ödort eine Oberschicht, einen im Land (allmählich) sesshaften Adel mit Vertrauensleuten minderen Ranges. Zwischen Rhein und Alpen setzte der Burgenbau wohl im 10. Jahrhundert ein. Da und dort wurden einfach ältere Gutshöfe mit Ringmauer und Turm fortifiziert.

Wie in anderen Landstrichen Europas setzte sich auch in unseren Breiten während des 12. Jahrhunderts ein eigentlicher «Monumentalstil» durch – Teil einer Vielfalt, die sich im 13. Jahrhundert voll ausprägte: Neben trutzigen Herrschaftsburgen erhoben sich die Turmbogen des Lokaladels, der Dorfmagnaten, der klösterlichen oder weltlichen Ministerialen. Der Vielfalt befestigter Wohnsitze entsprach die «Arglist der Zeit», in der Handgreiflichkeit, Familienzwiste und gewaltsamer Rechtsbruch alltäglich waren. □

**Inserate im  
Zivilschutz  
sind  
glaubwürdige  
Empfehlungen**

# Teklite™

Mobile & Tragbare NOTFALL-BELEUCHTUNG

**PLU No1      PLU No2**

**TF600      TF500      TF400**

**PLU No1 & PLU No2**

Tragbare Beleuchtung, Batteriebetrieben, für universellen Einsatz.

**TF600**

Tragbare Beleuchtung für universellen Einsatz ab Generator oder Stromnetz.

**TF500**

Scheinwerfer & Teleskopmaste für Pannen - Feuerwehr - und Unterhaltsfahrzeuge.

**TF400**

Scheinwerfer & Teleskopmaste für grosse Feuerwehrfahrzeuge.

Verlangen Sie heute noch weitere Informationen direkt bei der Schweizer Niederlassung des Herstellers:

**CLARK MASTS TEKSAM AG**

Pumpwerkstrasse 15, CH 8105 Regensdorf.  
Tel: 01-841.07.66.

Fax: 01-870.02.13.